

REFERENZSTORY << Managed Services >>

Projekt:

Filialvernetzung der 114 Schweizer Filialen der Marionnaud Parfumeries.

Die Ausgangslage:

Die Hauptgründe, welche Marionnaud dazu bewegen haben die bestehenden IT-Strukturen zu überdenken und nach neuen Lösungen zu suchen, waren vor allem die erhöhten Anforderungen in den Bereichen Kundenmanagement, Security und Reporting.

Im Zuge der Einführung eines neuen Kassensystems fiel die Entscheidung, auch die Anbindung der Filialen auf eine aktuelle Technologie auszubauen. Obwohl alle 114 Filialen bereits über einen ISDN Telefonanschluss angebunden waren, musste nun die Möglichkeit geschaffen werden, den hohen Standards der Marionnaud Gruppe gerecht zu werden: Manuelles Einwählen per Modem in das Firmennetzwerk für das tägliche Reporting der Kassen, Warenbestellungen per Fax und der lediglich bedingte Zugriff auf die zentral verwalteten Kundendaten konnten den Bandbreitenanforderungen des neuen Kassensystems nicht gerecht werden. Die Marionnaud Parfumeries benötigte daher eine zukunftsorientierte Lösung, welche sowohl alle Sicherheitsmerkmale und Marketingaspekte genauso berücksichtigt wie auch die operativen und betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkte erfüllt.

„Ich habe Nexellent sowohl während des Roll-outs als auch später im laufenden Betrieb jederzeit als einen zuverlässigen Partner kennengelernt. Das vorhandene technische Know-how ist sensationell. Wir sind froh Nexellent als Partner ausgewählt zu haben.“

*Rainer Hühne
System Administrator, Marionnaud Parfumeries*



Marionnaud
PARFUMERIES

Kundenprofil:

Marionnaud ist der Marktführer für Parfümerie-Produkte in der Schweiz. In den 114 Schweizer Filialen beschäftigt das Unternehmen 720 Mitarbeiter. Seit 2005 gehört die Firma zur international tätigen A.S. Watson Gruppe.

Ausgangslage:

Die Marionnaud Parfumeries benötigte zur Verbesserung des Kundenmanagement eine zukunfts-orientierte Lösung, welche alle erforderlichen Sicherheitsmerkmale erfüllt.

Lösung:

Aufbau und Management eines geschlossenen Firmennetzwerks für die Marionnaud Parfumeries via MPLS.

Resultat:

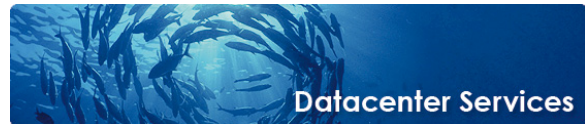
Die Verbesserung und Vereinfachung des Kundenmanagements dank zentraler Verwaltung der Kundendaten sowie die Erfüllung neuester Sicherheits-Standards für E-Payment.

Die Lösung:

Für die Handhabung des Marionnaud „Customer Loyalty Programm“, welches auf Treuepunkten basiert, ist eine direkte Verbindung in die Firmenzentrale unbedingt erforderlich - nicht zuletzt aufgrund der Tatsache, dass alle Kundendaten zentral bei der Marionnaud Firmenzentrale verwaltet und gesichert werden. Dank dieser zentralen Verwaltung ist jede der 114 Filialen in der Lage sich ein Bild vom Kaufverhalten des einzelnen Kunden zu verschaffen um somit noch kundenorientierter agieren zu können. Ebenso wichtig beim „Customer Loyalty Programm“ ist die einwandfreie Identifizierung des Kunden um sicherzustellen, dass entsprechende Treuepunkte auf das richtige Kundenkonto gebucht werden können.

Ein weiterer Punkt, welche die Vernetzung aller Standorte zwingend erforderlich machte, ist der Einsatz von neuen Kreditkarten Terminals. Diese neuen Terminals kommunizieren per TCP/IP und erfüllen den Standard EP2, welcher als Teil der Liberalisierung des Schweizer E-Payment Marktes eingeführt wird und den neusten Anforderungen von EuroPay, MasterCard und Visa in Sachen Sicherheit erfüllt.

Die optimale Lösung für die Herausforderung eines neuen Filialnetzwerkes bot sich daher im managed MPLS Service der nexellent, welcher ein transparentes und in sich geschlossenes Firmennetzwerk bietet. Der Einsatz von Business xDSL Profilen in Kombination mit DialUp Fallbacklösungen und dem MPLS Layer verschafft der Marionnaud nun die Möglichkeiten eines ständigen und schnellen Datenaustauschs zwischen den 114 Filialen und der Firmenzentrale in Fällanden.



Bei der Wahl der Router, welche der nexellent-Partner NCR (Switzerland) GmbH in Betrieb genommen hat, wurde bereits im Vorfeld darauf geachtet, dass spätere Projekte wie VoIP realisiert werden können. Somit fiel hier die Wahl auf Cisco xDSL Router mit entsprechenden QoS (Quality of Service) Fähigkeiten.

Um den Datenaustausch von allen Filialen gewährleisten zu können, wurde eine Anbindung der Zentrale in Fällanden via Glasfaser realisiert. Diese Glasfaserleitung bietet dank Ihrer grossen Skalierbarkeit genügend Ressourcen die benötigten Daten aller Filialen gleichzeitig aufzunehmen und zur Verarbeitung in die entsprechenden Systeme weiterzuleiten. Auch hier galt es auf höchste Verfügbarkeit zu achten. So wurden nicht nur die Access Router von Cisco redundant ausgelegt. Auch eine bereits bestehende ältere Mietleitung wurde als mögliche „Fallback-Leitung“ konfiguriert.

nexellent ag
Sägereistrasse 29
8152 Glattbrugg
Switzerland

Tel. +41 (0) 44 562 30 40
fax. +41 (0) 44 562 30 41

info@nexellent.ch